

Lei a Musig zan Tãnz'n

Text: Gerhard Glawischnig

Weise und Satz: Justinus Mülle

Lustig

T

8

1. Lei a Mu - sig zan Tãnz'n, a - ne Ke - g'l, an Wein, und a
 2. Bei da År - bat nix gnea-tig, au - f'n Feld nix dei dei, lei ban
 3. Dã__ braucht mi neamb z'ha - ß'n dã__ laf i und spring, und es
 4. Å - b'r Diand - le schau, schau__, dea-rfst net rear'n um mi, bin kan

B

T

8

1. Diand-le zan Lia - b'm__, mehr__ brau-chat nit sein, dul-je.
 2. Ra - f'n und Bren - t'ln__ da__ Er - schte da - bei, dul-je.
 3. kennt mi a Niad's, wãnn i a - f'n Fün - ft'n schean sing, dul-je.
 4. Kreu - za nit wert, bin__ a__ Kik - ka - ri - ki, dul-je.

B

T

8

Hål - la hăl - dje dul - je, hăl - la hăl - dje dul - jã__

B

T

8

1. __. Und a Diand-le zan Lia-b'm__, mehr__ brau-chat nit sein.
 2. __. Lei ban Ra - f'n und Bren-t'ln__ da__ Er - schte da - bei.
 3. __. Und es kennt mi a Niad's wãnn i af - 'n Fün - ft'n schean sing.
 4. __. Bin kan Kreu-za nit wert, bin__ a__ Kik - ka - ri - ki!

B